[Lied]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Schulblätter**

Band (Jahr): **11 (1845)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

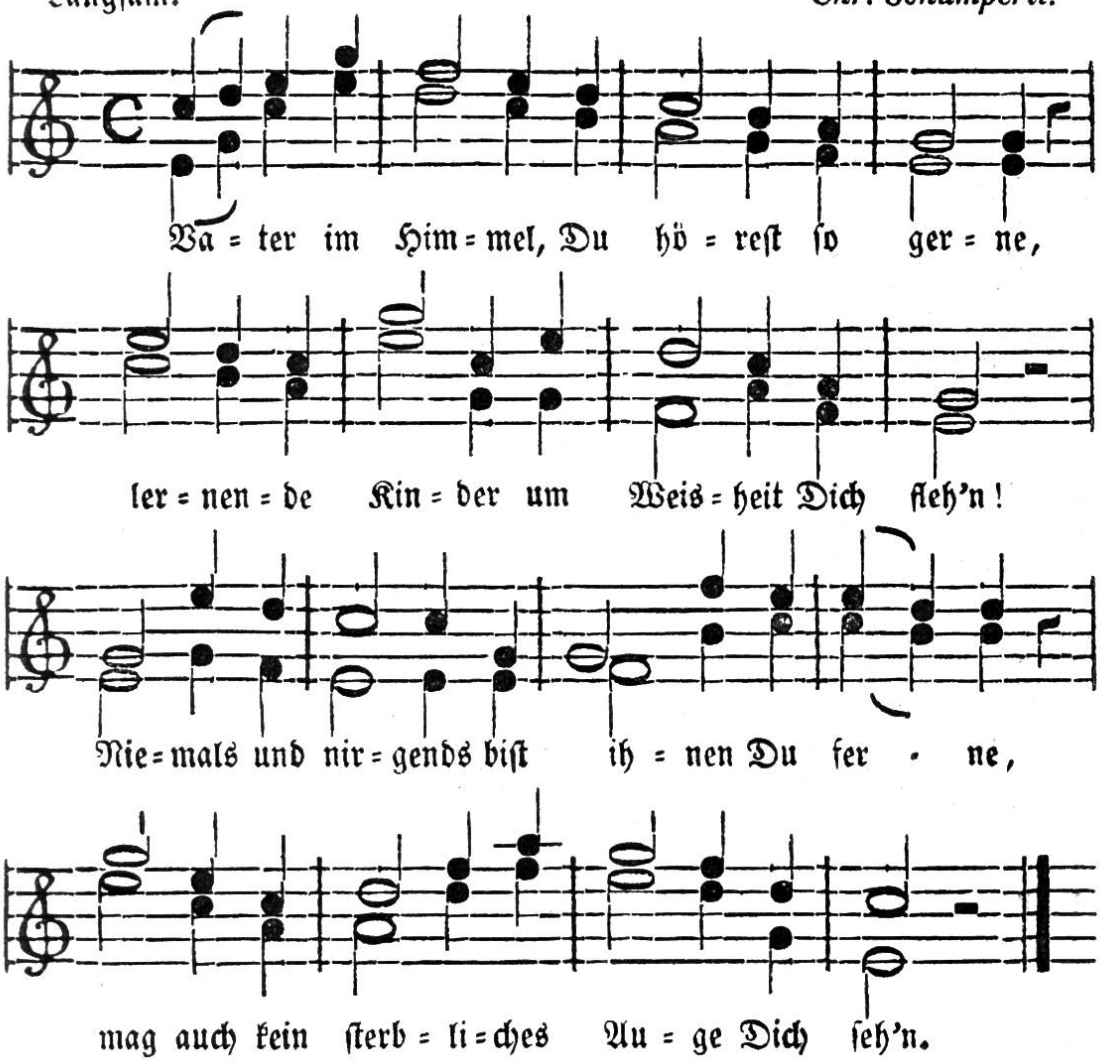
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Langsam. *Chr. Schümperli.*



Dich zu erkennen, ist ewiges Leben,
Uns auch beseligt Dein himmlisches Licht.
Wecke Du selber das heilige Streben,
Freudig zu wandeln im himmlischen Licht.

Altern und Lehrer, die liebend uns leiten,
Weisen auf Jesus im Tempel uns hin.
Möchten Ihm ähnlich, auch wir uns bereiten,
Gutes zu wirken mit göttlichem Sinn!

Glauben und Weisheit und Gnade erringen —
O, es ist wahrlich das edelste Gut!
Vater, laß redliches Streben gelingen,
Schenke zum Lernen uns Eifer und Muth!

*) Der Text ist aus W. Zimmermanns Jugendgebeten.